

# BollyDance

GYMWELT

TRENDS

Die schönste Art zu tanzen

von Dr. Gudrun Paul

alle Frauen von Jung bis Alt ein, den Indian Spirit live zu erleben. Lassen auch Sie sich von diesem wunderschönen Tanz verzaubern!

## Musiken

Bevorzugt werden „Bollywood“-Filmmusiken, aber auch die Showmusik der neuen indischen Tanzproduktion „Bharati“ wird gerne eingesetzt. Zu empfehlen ist auch die CD Bhangara vs. Bollywood (erhältlich im DTB-Shop).

## BollyDance erleben!

Erstmalig bietet auch die DTB-Akademie im Rahmen ihres Fortbildungsprogramms 2007 einen BollyDance-Tagesworkshop an. Hierfür konnten wir die Expertin Tatjana Wegner gewinnen.

Termine	Ort
25.03.07	Hamburg
22.04.07	Hamm
29.04.07	Verden
16.09.07	Karlsruhe
18.11.07	Frankfurt

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.dtb-akademie.de](http://www.dtb-akademie.de)

**Tipp:** Tatjana Wegner wird auch beim Frankfurter Kongress 2007 mit ihrem BollyDance die Teilnehmer verzaubern.

## Unserer Expertin: Tatjana Wegner

Mit Bindis, bunten Tüchern, heißen Rhythmen und aufregenden Choreografien entführt Begründerin Tatjana Wegner ihre Kursteilnehmer in eine andere Welt.

Tatjana Wegner arbeitet seit über 17 Jahren als Künstlerin im In- und Ausland. Als ausgebildete Balletttänzerin begann ihre Karriere an der Staatsoper in Kiev. Durch ihre Leidenschaft für Indien und den dort so berühmten „Bollywood“-Filmen entwickelte sie schließlich ihr erfolgreiches BollyDance-Konzept, welches sie auch in Ihrer erfolgreichen BollyDance-Showcompany umsetzt.



## Was ist BollyDance?

BollyDance – das ist der neue, lebensbejahende Tanztrend, welcher in Europa vor allem durch die „Bollywood“-Filme bekannt geworden ist. Es ist ein Mix aus klassischem indischen und orientalischem Tanz, Flamenco, Ballett, Hip-Hop sowie ein bisschen Modern Dance zu einer Musik, die einfach ins Blut geht.

Typisch für diesen Tanzstil ist dabei das Barfuß tanzen sowie der Einsatz von Mudras – Handgesten, welche dazu dienen, die gesungenen Texte zu unterstreichen und zu besiegeln. Man unterscheidet Asamyuta Hastas (mit einer Hand angedeutet) und Samyuta Hastas (kombinierte Handhaltung beider Hände), aber auch die unterschiedlichen Fußpositionen haben festgelegte Namen.

BollyDance trägt nicht nur zu einer verbesserten Beweglichkeit und Körperhaltung bei, sondern ist auch etwas für Körper, Seele und Geist.

## Für wen ist BollyDance?

Für alle, die Spaß an der Bewegung haben, ist diese Bewegungskultur genau das Richtige! Langsame, aber auch dynamische, temporeiche Tänze laden